

VI. Die Alpen nebst dem Jura.

§. 1. Im allgemeinen.

In den vorigen Kapiteln ist des Rheins und der Donau schon erwähnt worden. Beide sind deutsche Ströme, jener ganz, dieser nur zum Theil. Jener entspringt in den Alpen, dieser zwar im Schwarzwalde, allein die Wasserfülle, wodurch er zum bedeutenden Strome wird, erhält er ebenfalls aus den Alpen. Wir wollen also dies Gebirg, das die andern europäischen an Höhe übertrifft, zunächst betrachten.

Im Norden wird das deutsche Land begrenzt durch die Nord- und Ostsee; zwischen beiden streckt sich das dänische Jütland hinaus. Reisen wir aber gen Süden, so liegt quer von NO. nach SW. eine Masse gewaltiger Gebirge vor uns, womit die ganze Südgrenze überlagert ist. Eine Menge Flußthäler führt zwischen ihnen immer weiter hinauf bis zu den Hauptkämmen, hinter denen kürzere Bergarme und Thäler in das italische Land abfallen. Sowohl im West als Ost breitet sich das Gebirg südwärts, auf der einen Seite mit der Fortsetzung des Hauptkammes, zwischen Italien und Frankreich, bis zum ligurischen Golf, auf der anderen Seite mit niedrigeren sächerartig ausgestreckten Armen gegen das ungarische Tiefland und zum adriatischen Meere, wodurch es den Anfang der langen Halbinsel Italien umklammert. Die Ausdehnung ist beträchtlich, im graden Längendurchschnitt von W. nach O. über 110 Mn., und die Windung bis zum ligurischen Golf mitgerechnet über 140. Die Breite ist verschieden, zwischen 20 und 30 Meilen, im weit verzweigten Osten nahe an 40 Mn. —

Ungezählt ist die Menge riesiger Gipfel, Gruppen und Hochrücken; doch lassen sich in dem scheinbaren Gewirre mehrere Ketten unterscheiden, deren Lage, Richtung und Zusammenhang man am leichtesten nach dem Laufe der Gewässer auffassen kann. Suchen wir also zuerst die bedeutendsten Alpenflüsse und diejenigen Punkte des Gebirgs auf, in deren Nähe sie entstehen: der Rhein und die Nebenflüsse Aar und Reuß, an, auf und nahe dem Gotthard — die Landquart und die Ill, Nebenflüsse des Rheins, aus der Sivretttagruppe nahe dem Inn — der Inn vom Maloja-Joch, nebst der Salzach nördlich der Dreiherrnspiß; — die Enns kommt aus dem Pongau vom Faulkogel in den Radstädter Tauern; — die Drau, aus dem Sextener Thale vom Bürkencogel, mit der Mur, aus der Nähe des Ankogel, fließt zur Donau in Ungarn; desgleichen die Save vom Terglou; — die Etsch entspringt auf der Malsfer Haide nahe dem Piz Lat; — die Adda, deren Quellen nahe dem Umbrail und Ortler — der Tessin vom Gotthard mit der Tosa vom Gries — die Rhone an der zum